

## **Sozialminister Hundstorfer verleiht Gütesiegel NESTOR Gold für alternsgerechte Arbeitsbedingungen u. Generationenmanagement**

Utl.: Unternehmen und Organisationen werden ausgezeichnet =

Wien (OTS/BMASK) - Sozialminister Rudolf Hundstorfer hat gemeinsam mit Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner Montagabend im Rahmen einer Festveranstaltung das Gütesiegel NESTOR Gold an acht Unternehmen und Organisationen verliehen, die sich besonders für lebensphasenorientierte Alter(n)sgerechtigkeit sowie nachhaltiges Generationenmanagement engagieren. Unter den ausgezeichneten Unternehmen und Organisationen finden sich die Firma Simacek, der ÖAMTC, die Wiener Sozialdienste, die Caritas Vorarlberg, das Finanzamt Hollabrunn/Korneuburg/Tulln und das AMS Wien. Weiters wurden die Firma Sonnentor und das Geriatriezentrum Favoriten rezertifiziert.\*\*\*\*

Sozialminister Rudolf Hundstorfer betonte bei der Preisverleihung die Bedeutung eines längeren und vor allem gesunden Verbleibs in der Erwerbsarbeit: "Sowie in allen Industrieländern wird auch in Österreich die Bevölkerung älter und damit nimmt gleichzeitig auch die Zahl der Erwerbstätigen über 50 zu. So müssen wir Rahmenbedingungen schaffen, die es älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ermöglichen, länger und gesund im Beruf zu bleiben. Mit dem Gütesiegel wollen wir die Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten erhalten und deren faktisches Pensionsantrittsalter damit erhöhen. Zur Stabilisierung der Generationengerechtigkeit ist es genauso wichtig, den Jugendlichen gute Einstiegsbedingungen ins Berufsleben zu gewährleisten. Die ausgezeichneten Betriebe gehen in diesen Bereichen mit gutem Beispiel voran."

"Allein schon aufgrund des demographischen Wandels werden Unternehmen in Zukunft verstärkt auf ältere Beschäftigte setzen, um wettbewerbsfähig bleiben zu können. Daher sind sie gut beraten, sich schon heute mit einer möglichst alternsgerechten Gestaltung der Arbeitswelt auseinander zu setzen", sagte Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner. "Die Diskussion über eine stärkere Einbindung älterer Beschäftigter sollte dabei nicht nur rein als Geldthema geführt werden, sondern es braucht auch mehr inhaltliche Überzeugungsarbeit und ein stärkeres Bewusstsein für die Gestaltung der künftigen Arbeitswelt. Gerade deshalb gewinnt auch das

Nestor-Gütesiegel an Bedeutung. Unternehmen können sich damit als besonders attraktive Arbeitgeber positionieren", betonte Mitterlehner.

Mit dem Gütesiegel NESTOR Gold möchte das Sozialministerium in enger Abstimmung mit dem Wirtschaftsministerium und den Sozialpartnern die Bedeutung älterer MitarbeiterInnen und den Generationendialog bei österreichischen Unternehmen und Organisationen stärken. Mit dem Gütesiegel wird ein Handlungsleitfaden für alter(n)sgerechte Arbeitsgestaltung für alle Generationen gegeben und die Wirksamkeit von dementsprechenden Initiativen und Maßnahmen wird anhand von 27 Indikatoren überprüft. Das Gütesiegel wird für einen Zeitraum von drei Jahren verliehen und anschließend eine Rezertifizierung angeboten.

"Mit dem Gütesiegel NESTOR Gold positionieren sich die Unternehmen und Organisationen als attraktive Arbeitgeber und erhalten gleichzeitig öffentliche Anerkennung für die geleisteten Aktivitäten und Initiativen zu Alter(n)sgerechtigkeit und zum Generationendialog", so Hundstorfer abschließend.

Weitere Informationen zum Gütesiegel NESTOR Gold: [www.nestorgold.at](http://www.nestorgold.at)

Fotos der Verleihung sind unter [www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at) zum Abruf bereitgestellt.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Sozialministerium  
Mag.a Elisabeth Kern  
Pressesprecherin des Sozialministers  
Tel.: 0043-1-71100-2247  
[www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at)  
[www.facebook.com/sozialministerium](https://www.facebook.com/sozialministerium)

Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft  
Mag. Volker Hollenstein  
Pressesprecher  
Tel.: +43 1 711 00-5193 / Mobil: +43 664 501 31 58  
<mailto:volker.hollenstein@bmwfw.gv.at>  
[www.bmwfw.gv.at](http://www.bmwfw.gv.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/46/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0023 2014-11-25/09:22

250922 Nov 14

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20141125\\_OTS0023](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141125_OTS0023)